



Pfarre Kirnberg an der Mank

Pfarrverband Texing Kirnberg Plankenstein St. Gotthard
Kanzlezeiten: Do, 8.30 -11.00 Uhr sowie nach Vereinbarung, Tel. 02755/ 8253
Kirchenweg 1, 3241 Kirnberg a. d. Mank
E: pv-texing@dsp.at H: www.pv-texing.dsp.at
Pfarrer: GR Cornelius Tirkey, Tel. 0676/ 424 27 95; Montag: freier Tag.
Diakon: Mag. Gregor Bernkopf, Tel. 0664 / 88 45 59 07; Montag: freier Tag.

Gottesdienstordnung und Informationen: Feber 2025

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters im Feber: Beten wir, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.

Sa, 01.02.	17:00 WGF mit Blasiussegen	<u>Gebetsanliegen</u>
So, 02.02. Darstellung des Herrn/ Lichtmess	09:30 Hl. Messe mit Blasiussegen	<u>Gestaltung durch den Pfarrgemeinderat</u> ● f. † Anna u. Pankraz Poscher, Johann Bürgmayer u. Verwandte (25) ● f. † Eltern u. Verwandte Lechner u. Waxenegger u. † Freunde (31)
Di, 04.02.	08:30-10:30	<i>Eucharistische Anbetung</i>
Do, 06.02.	07:45 Rosenkranz	Barmherzigkeitsrosenkranz
	08:00 WGF	<u>Gebetsanliegen</u>
Sa, 08.02.	17:00 WGF	<u>Gebetsanliegen</u>
So, 09.02. 5. SO Jahreskreis	08:00 WGF	<u>Osthilfekollekte für Kinder in Krisengebieten</u> <u>Gebetsanliegen</u> ● f. † Anton u. Johanna Huber zum Sterbetag (29)
Di, 11.02.	08:30-10:30	<i>Eucharistische Anbetung</i>
Do, 13.02. Paul Miki u. Gefährten	07:45 Rosenkranz	Barmherzigkeitsrosenkranz
	08:00 WGF	<u>Gebetsanliegen</u>
Sa, 15.02.	11:00 Taufe/ Pöllaberg	Annalena Fink (Diakon Bischof)
	17:00 WGF	<u>Gebetsanliegen</u>
So, 16.02. 6. SO Jahreskreis	08:00 WGF	
Di, 18.02.	08:30-10:30	<i>Eucharistische Anbetung</i>
Do, 20.02.	07:45 Rosenkranz	Barmherzigkeitsrosenkranz
	08:00 WGF	<u>Gebetsanliegen</u>
Sa, 22.02. Kathedra Petri	17:00 WGF	<u>Gebetsanliegen</u>
So, 23.02. 7. SO Jahreskreis	08:00 WGF	● f. † Anna Gumpelmayr u. † Verwandtschaft (4)
Di, 25.02.	08:30-10:30	<i>Eucharistische Anbetung</i>
Do, 27.02.	07:45 Rosenkranz	Barmherzigkeitsrosenkranz
	08:00 WGF	<u>Gebetsanliegen</u>

Wichtige Informationen

Die Kirchenrechnung 2024, der Pfarre, liegt von 26.01. - 09.02.25 zu den Kanzleizeiten zur öffentlichen Einsicht auf.

Der „Pfarrhof-Treff“ findet wieder von 9-11 Uhr an jedem letzten Donnerstag des Monats statt. Herzliches Willkommen!

Herr Pfarrer ist von 3. Feber bis 6. März auf Heimaturlaub in Indien. Für Versehgänge ist Herr Pfarrer Hofmarcher in Scheibbs erreichbar (Mobil: 0676/ 8266 33 388).

Herzliche Einladung zur Medjugorje-Friedensmesse in Texing am MI, 5. Februar mit Neupriester Mag. Luca Fian, der den Primizsegen spenden wird. Bitte Plakat beachten.

Ewiges Licht

Das ewige Licht leuchtet von:

02.02.-08.02.25 – f. † Gatten u. Vater Joe Riesinger (EL7)

09.02.-15.02.25 – f. † Leopoldine Strasser (EL12)

16.02.-22.02.25 –

23.02.-01.03.25 – f. Anna Gumpelmayr (EL 4)

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

2. Februar: Darstellung des HERRN/ Mariä Lichtmess

Das Fest Darstellung des HERRN nimmt Bezug auf das jüdische Reinigungsritual, dem sich einst – wie jede jüdische Frau, die ein Kind geboren hatte - auch Maria unterziehen musste. Damals galt eine Frau laut jüdischen Gesetzen 40 Tage nach der Geburt eines Sohnes als „unrein“. Sie musste deshalb im Tempel von Jerusalem an einem Reinigungsritual mit Opfern (eine oder zwei Turteltauben, in besonderen Fällen ein Schaf) teilnehmen.

Deshalb ist der 2. Februar auch als „Mariä Reinigung“ bekannt. Zudem waren alle erstgeborenen Söhne - also auch Jesus - Gott als sein „Eigentum“ vorbehalten. Sie mussten mit einem Opfer ausgelöst werden. Daher brachte man Jesus zum Priester in den Tempel um ihn dort vor Gott „darzustellen“.

In früheren Zeiten war der Lichtmesstag ein Bauernfeiertag. Zu Mariä Lichtmess begann traditionell das neue Bauernjahr, die Weihnachtszeit ging offiziell zu Ende. Noch heute bleiben in vielen katholischen Kirchen Krippe und Christbaum bis zum 2. Februar stehen. Die katholische Kirche feiert den 2. Februar mit einer Kerzensignung und mancherorts mit einer Licherprozession. Gesegnet werden die Kerzen, die das Jahr über für im Gottesdienst verwendet werden. Kerzen spenden Licht und Wärme und verbrauchen sich für andere, daher sind sie auch Symbol für die Nächstenliebe.